

*Der US-Autor Stephen Lendman untersucht die Rolle der Lüge in der US-Außenpolitik und bezeichnet die offizielle Story über die Anschläge am 11.09.2001 als "die Mutter aller seither verbreiteten großen Lügen".*

**LUFTPOST**

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 150/14 – 17.09.14**

## **9/11: Die Mutter aller seither verbreiteten großen Lügen**

Von Stephen Lendman  
Global Research, 11.09.14

( <http://www.globalresearch.ca/911-the-mother-of-all-big-lies/5400986> )

*Lügen gehören zur US-Tradition, von Anfang an. Die folgenreichsten Lügen setzten Mitte des 19. Jahrhunderts ein.*

*Sie erleichterten die Eingliederung des Staates Texas (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Texas> ) und der Hälfte Mexikos (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Mexiko> ) und verhalfen den USA zur Kolonialherrschaft über Kuba (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Kuba> ).*

*Lügen spielten auch bei der Übernahme der Kontrolle über die Philippinen, Guam, Samoa, die Hawaiiinseln, Haiti, die Dominikanische Republik, die Kanalzone, Puerto Rico und andere Territorien (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Kolonien\\_der\\_Vereinigten\\_Staaten](http://de.wikipedia.org/wiki/Kolonien_der_Vereinigten_Staaten) ) eine wesentliche Rolle.*

1917 manipulierte Woodrow Wilson mit großen Lügen die öffentliche Meinung (s. <http://www.spiegel.de/einestages/erster-weltkrieg-kriegseintritt-amerikas-1917-unter-woodrow-wilson-a-953288.html> ).

Damit verwandelte er die meisten US-Amerikaner in wütende Deutschenhasser. Und Wilson bekam den Krieg, den er wollte.

FDR (Franklin Delano Roosevelt) reizte Japan so lange, bis es Pearl Harbor angriff – damit die US-Bürger den Eintritt in den Krieg akzeptierten (s. dazu auch [http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP\\_12/LP20412\\_051212.pdf](http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_12/LP20412_051212.pdf) ).

Er musste den Kongress und die pazifistische US-Bevölkerung so lange manipulieren, bis sie mitzogen.

Lügen werden oft durch Terror vorbereitet.

Washington und Seoul haben sich gegen Pjöngjang (die Hauptstadt Nordkoreas) verschworen. Mit 1949/1950 begangenen grenzüberschreitenden Überfällen haben sie Nordkorea zu der Reaktion provoziert, die im Juni (1950) erfolgte. Truman bekam den Krieg, den er wollte (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Koreakrieg> ).

Der Vietnam-Krieg wurde mit dem vorgetäuschten Tonkin-Zwischenfall im August 1964 vom Zaun gebrochen (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Tonkin-Zwischenfall>). Damit wurde der Kongress dazu gebracht, die Tonkin-Resolution zu beschließen (s. dazu auch <http://de.wikipedia.org/wiki/Tonkin-Resolution> ). Sie ermöglichte Truman einen Krieg ohne Kriegserklärung.

Die 1983 unter Reagan durchgeführte Invasion Grenadas hatte nichts mit der Rettung von US-Medizinstudenten zu tun. Dabei ging es nur darum, die Regierung der linksgerichteten New Jewel Movement durch pro-westliche Handlanger zu ersetzen (s. dazu auch <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-14024311.html> und [http://de.wikipedia.org/wiki/US-Invasion\\_in\\_Grenada](http://de.wikipedia.org/wiki/US-Invasion_in_Grenada) ).

Im Dezember 1989 erfolgte unter manipulierten Vorwänden die US-Invasion in Panama. Der bisherige US-Verbündete Manuel Noriega wurde gestürzt, weil er vergessen hatte, wer sein Boss war (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/US-Invasion\\_in\\_Panama](http://de.wikipedia.org/wiki/US-Invasion_in_Panama) ).

Im August 1990 konspirierte Washington mit der Al-Sabah-Monarchie in Kuwait, um Saddam Hussein zu einem Überfall zu verleiten. (Weitere Informationen dazu s. unter <http://books.google.de/books?id=hbpRAwAAQBAJ&pg=PA161&lpg=PA161&dq=Al-Sabah-Monarchie+in+Kuwait&source=bl&ots=goHomMZLEb&sig=JiYiTyEulm8zSfNg7BHcE-fijtLg&hl=de&sa=X&ei=HEEVVLAFMWuO7G4gJAD&ved=0CCkQ6AEwAQ#v=onepage&q=Al-Sabah-Monarchie%20in%20Kuwait&f=false> )

Im Januar 1991 begann der Golfkrieg (des Vaters Bush), dem mehr als zwei Jahrzehnte lang Sanktionen, Kämpfe und die Besetzung und Zerstörung der "Wiege der Zivilisation" folgten. (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter\\_Golfkrieg](http://de.wikipedia.org/wiki/Zweiter_Golfkrieg) )

Und das Lügen ging weiter. 9/11 ist die Mutter aller großen Lügen. Damit rechtfertigten die USA ihren imperialistischen Krieg, der jetzt schon 13 Jahre andauert.

Und sie führen ihn fort. Ein Land nach dem anderen wird ins Visier genommen. Die offizielle US-Außenpolitik besteht nur noch aus Verwüsten, Zerstören, Kolonisieren, Ausbeuten und Kontrollieren.

Und in den USA selbst werden Muslime, Farbige, Latinos, Einwanderer und die Arbeiter unterdrückt.

Der mit Preisen ausgezeichnete (US-Autor und Religionsphilosoph) David Ray Griffin (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/David\\_Ray\\_Griffin](http://de.wikipedia.org/wiki/David_Ray_Griffin) ) hat 9/11 umfassend erforscht. Er hat 10 Bücher und viele Artikel darüber geschrieben und hält immer noch Vorträge dazu. Er hat wichtige Beweise zusammengetragen, die nicht ignoriert werden dürfen.

Im April 2006 sagte er in dem Film "9/11: The Myth and the Reality" (Der Mythos und die Realität, s. <http://www.youtube.com/watch?v=BXw3jJ3021o> ):

"Aus vielen Gründen ist die offizielle Story über 9/11, die sich in den letzten Jahren zu einer Art religiösem Mythos entwickelt hat (der bis heute wirkt), nur ein Mythos, der nicht mit der Realität übereinstimmt."

Im September 2008 hat Griffin einen Artikel mit der Überschrift "September 11, 2001: 21 Reasons to Question the Official Story about 9/11" (11. September 2001: 21 Gründe, die offizielle Story über 9/11 in Frage zu stellen, s. <http://www.globalresearch.ca/september-11-2001-21-reasons-to-question-the-official-story-about-9-11/10145> ) geschrieben. (Darin stellte er fest:)

Das FBI gab zu, "dass es keine stichhaltigen Beweise für eine Beteiligung Osama bin Laddens an 9/11 hat".

Die angeblich so frommen muslimischen Flugzeugentführer tranken oft Alkohol, besuchten Striptease-Lokale und hatten bezahlten Sex mit Prostituierten.

Mit der 2001 verfügbaren Technologie war es noch nicht möglich, Mobiltelefon-Anrufe aus einer Höhe von 30.000 Fuß abzusetzen.

Das FBI hat gelogen, als es behauptete, in Mohammed Attas zurückgelassenem Gepäck hätten sich "stichhaltige Beweise" dafür gefunden, dass Al-Qaida für die Anschläge verantwortlich war.

Die angeblich an der Absturzstelle von Flug United 93 gefundenen Pässe waren gefälscht.

Die angeblichen Flugzeugentführer waren nicht an Bord der vier Flugzeuge, die abgestürzt sein sollen.

Die bei Flugzeugentführungen bestehenden Vorschriften (der US Air Force) wurden nicht befolgt.

Der damalige Verkehrsminister Norman Mineta (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Norman\\_Mineta](http://de.wikipedia.org/wiki/Norman_Mineta) ) sagte aus, dass Dick Cheney "vor dem angeblichen Einschlag eines Flugzeugs ins Pentagon (der Air Force) offensichtlich befohlen hatte, nicht einzugreifen.

Die 9/11-Weißwasch-Kommission hat Minetas Aussage aus ihrem offiziellen Bericht gelöscht.

Die Bush begleitenden Geheimagenten haben den Präsidenten, der gerade die Sarasota-Schule in Florida besuchte, noch 30 Minuten nach Bekanntwerden des Anschlages auf den zweite Zwillingturm (des World Trade Centers) dort belassen.

Nach den bestehenden Vorschriften hätten sie ihn in diesem Gefahrenfall sofort in Sicherheit bringen müssen.

Der Treibstoff für Düsentriebwerke verbrennt nicht heiß genug, um Träger und Stützen aus gehärtetem Stahl zum Schmelzen oder zum Einknicken zu bringen.

Weil das "nach wissenschaftlichen Erkenntnissen unmöglich" ist, müssen beide Zwillingstürme durch kontrollierte Sprengungen zum Einsturz gebracht worden sein. Dass auch das (überhaupt nicht von einem Flugzeug getroffene) Gebäude 7 nur durch Brandeinwirkung eingestürzt sein soll, nannte Griffin eine weitere große Lüge.

Er schloss mit der Feststellung, dass eine ständig wachsende Zahl von "Physikern, Chemikern, Architekten, Ingenieuren, Piloten, ehemaligen Offizieren und ehemaligen Geheimdienstlern den offiziellen 9/11-Mythos zurückweist".

Im Juni 2010 stellte er in einem Artikel die Frage "Did 9/11 justify the War in Afghanistan?" (War der Krieg in Afghanistan mit 9/11 zu rechtfertigen? Der Artikel ist nachzulesen unter <http://www.globalresearch.ca/did-9-11-justify-the-war-in-afghanistan/19891> .)

Fragen seien verboten, streng verboten, stellte Griffin fest. Man meide sie in persönlichen Gesprächen, und in den Mainstream-Medien seien sie auch nicht erwünscht.

Es sei einfach verboten, "zu fragen, ob die Invasion Afghanistans durch die 9/11-Anschläge zu rechtfertigen ist".

Es gebe keine Beweise dafür, dass Afghanistan etwas mit den Anschlägen zu tun hatte. Ein Angriff auf ein Land, das die USA nicht bedroht habe, sei ein völkerrechtswidriger Angriff.

Trotzdem werde der Krieg (in Afghanistan) gnadenlos weitergeführt, obwohl ihn der UN-Sicherheitsrat nicht autorisiert habe, betonte Griffin. Wer etwas anders behauptete, liege falsch.

Es gebe keine moralische Rechtfertigung für diesen Krieg. Die Argumente dafür seien nur große Lügen. Griffin wies nach, dass sich die US-Regierung bereits zwei Monate vor 9/11 für einen Angriff auf Afghanistan entschieden hat.

Die wirklichen Gründe für diesen Angriff unterschieden sich diametral von den offiziellen großen Lügen. Die Invasion Afghanistans habe nicht dazu gedient, "Osama bin Laden festzunehmen oder zu töten", erklärte Griffin.

Dabei sei es auch nicht darum gegangen, Al-Qaida zu besiegen oder andere nicht existierende Bedrohungen abzuwenden.

Es ging nur um die Ausweitung des US-Imperiums, um Kolonisierung und die Kontrolle über ein strategisch wichtiges Territorium.

Afghanistan ist eine geopolitische Plattform zur Kontrolle der riesigen eurasischen Öl- und Gasfelder und anderer wertvoller Ressourcen.

Aus Afghanistan kommt das meiste Opium für das Heroin, das die globalen Märkte überschwemmt.

Aus dem Heroinhandel schöpft die Wall Street riesige Profite ab. Außerdem finanziert die CIA mit den vielen Drogendollars einen Großteil ihrer verdeckten Operationen.

Durch die Besetzung Afghanistans haben sich die USA einen strategisch wichtigen Flugzeugträger auf dem Festland verschafft, der bei der Umzingelung Russlands und Chinas mit US-Basen eine wichtige Rolle spielen soll.

9/11 war ein willkommener Vorwand. Die offizielle 9/11-Story ist die Mutter aller großen Lügen, die zur Begründung eines endlosen Krieges dienen.

Griffin nennt den US-Krieg in Afghanistan "abscheulich". Die offizielle Begründung dafür sei eine Lüge. Die US-Streitkräfte seien aus ganz anderen Gründen dort, betonte er.

Es gebe keine rechtliche oder moralische Rechtfertigung für diesen Krieg. "Die Tatsache, dass die offizielle 9/11-Story erlogen ist, macht diese Folge von US-Kriegsverbrechen noch schlimmer," meinte er. Trotzdem würden täglich neue begangen.

John Pilger (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/John\\_Pilger](http://de.wikipedia.org/wiki/John_Pilger) ) hat in seinem Buch "Freedom Next Time: Resisting the Empire" (Freiheit erst beim nächsten Mal: Widerstand gegen das Imperium, s. <http://www.palestinechronicle.com/book-review-freedom-next-time/> ) Afghanistan "ein großes US-Betrugsmanöver" genannt. "

Trotz vieler im Gedächtnis gebliebener humanitären Krisen habe kein Land so viele Miss-handlungen und Leid erdulden müssen und gleichzeitig so wenig Hilfe erhalten wie Afghanistan, stellte Pilger fest.

Die Anwesenheit der US-Streitkräfte mache die schrecklichen Zustände nur noch schlimmer. Tod, Zerstörung und Gewalt seien alltäglich geworden und erschwerten das Leben. Die Menschen müssten extremes Elend erdulden.

Auf Frieden, Stabilität und Freiheit könne nur in ferner Zukunft gehofft werden. Vielleicht "beim nächsten Mal", wie Pilger meint – aber sicher nicht allzu bald.

Keinesfalls, so lange die US-Besatzung andauert, und die USA haben ja überhaupt nicht vor, tatsächlich ganz abzuziehen.

Am Donnerstag, dem 11. September, werden in meiner Radiosendung *Progressive Radio News Hour* neue Erkenntnisse der Vereinigung *Consensus 9/11* (s. <http://www.consensus911.org/> ) vorgestellt.

Elizabeth Woodworth wird die Sendung moderieren und über die neuesten Fakten diskutieren (s. unter <http://progressiveradionewshour.podbean.com/e/progressive-radio-news-hour-elizabeth-woodworth-091114/> ). Mit "stichhaltigen Beweisen" werden die großen Lügen entlarvt. *Consensus 9/11* beruft sich auf:

"(1) Die Ansichten angesehener Persönlichkeiten, deren berufliche Erfahrungen und Gutachten und auf Stellungnahmen von Expertenvereinigungen,

(2) physische Daten in Form von Fotos, Videoaufnahmen, Zeugenaussagen vor Gerichten, Augenzeugenberichten und Dokumenten, die nach den Bestimmungen des Freedom of Information Act / FOIA (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Freedom\\_of\\_Information\\_Act](http://de.wikipedia.org/wiki/Freedom_of_Information_Act) ) freigegeben werden mussten,

(3) nachprüfbare Beweise, also keine Indizienbeweise.

Die Arbeit von *Consensus 9/11* besteht in der "Zusammenführung beruflicher Erfahrungen von Experten bei der Sammlung und wissenschaftlichen Begutachtung von Beweisen".

Sie ist vergleichbar mit der Erstellung ärztlicher Diagnosen, die sich auch auf das Wissen und die Erfahrungen von Experten aus unterschiedlichen Fachgebieten stützen.

Auf neuen Beweise beruhende neue Denkansätze werden gefördert, damit die Wahrheit endlich ans Licht kommt.

Unter dem Schutt des World Trade Centers wurden keine "Black Boxes" (Flightrecorder) gefunden. Elizabeth Woodworth wird an Hand neuer Beweise auch andere offizielle Behauptungen widerlegen.

In dreijähriger Arbeit konnten 24 führende Mitglieder von *Consensus 9/11* in 44 Fällen große offizielle Lügen durch die erwiesene Wahrheit widerlegen.

Noch immer tauchen neue Informationen auf, und *Consensus 9/11* will erreichen, dass die Öffentlichkeit endlich die ganze Wahrheit (über die Anschläge) erfährt.

Die 10 islamischen Flugzeugentführer sollen in die Cockpits von vier Flugzeugen eingedrungen sein, und die Kontrolle über die Flugzeuge übernommen haben.

Und warum hat dann keiner der Piloten oder Kopiloten den Entführungscode "7500" abgesetzt? (s. dazu auch <http://www.augsburger-allgemeine.de/bayern/Entfuehrungscode-gesendet-Abfangjaeger-suchen-Flugzeug-id3065671.html> ) Auch für andere große Lügen liegen keine nachprüfbaren Beweise vor.

9/11 ist die Mutter aller großen Lügen. Die Wahrheit ist ihr Erzfeind. Deshalb muss sie unbedingt aufgedeckt und weltweit verbreitet werden.

In den USA und überall auf der Welt wird der 9/11-Mythos von immer mehr Menschen angezweifelt.

Das geschieht aus guten Gründen. Der 9/11-Mythos ist das bei weitem gefährlichste Lügengebäude unserer Zeit.

Die darauf basierende US-Barbarei hat schon Millionen von Leichen aufgetürmt. So lange die Mutter der großen Lügen weiter geglaubt wird, werden auch die imperialistischen US-Kriege weiter wüten.

Gleichzeitig stirbt auch die Freiheit in den USA. Obama will sie komplett beseitigen und einen brutalen Polizeistaat errichten.

Niemand ist mehr frei oder sicher. "Big Brother" (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Gro%C3%9Fer\\_Bruder](http://de.wikipedia.org/wiki/Gro%C3%9Fer_Bruder)) kontrolliert uns alle. Die massenhafte Überwachung ist zur offiziellen US-Politik geworden.

Jeder, der sich der Weltherrschaft der USA in den Weg stellt, wird ins Visier genommen. Es zählen nur noch die Interessen des US-Großkapitals, das am meisten von der Ausweitung des US-Imperiums profitiert.

Whistleblower, die Verbrechen der US-Regierung aufdecken, werden verfolgt. Abweichende Meinungen werden zunehmend kriminalisiert.

Von der Verfassung garantierte Rechte werden ganz offen außer Kraft gesetzt. Schon mit dem Patriot Act (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/USA\\_PATRIOT\\_Act](http://de.wikipedia.org/wiki/USA_PATRIOT_Act)) wurden grundlegende Bürgerrechte aufgehoben. Nancy Chang (s. [http://en.wikipedia.org/wiki/Nancy\\_T.\\_Chang](http://en.wikipedia.org/wiki/Nancy_T._Chang)) hat damals gefragt: "Was ist daran patriotisch, wenn auf den Bürgerrechten herumgetrampelt wird?"

Der "amerikanische Traum" ist längst mehr Mythos als Realität. George Carlin (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/George\\_Carlin](http://de.wikipedia.org/wiki/George_Carlin)) hat einmal gesagt: "Das ist wirklich ein Traum, den man nur im Schlaf erleben kann."

Obama wird die CIA-Folterer nicht anklagen. Er lässt ja auch zu, dass die Diebe und Gaunern von den Wall-Street-Konzernen die USA beherrschen.

Das Erzielen von Kriegsprofiten ist zur Hauptbeschäftigung der US-Konzerne geworden. Deshalb sinkt der Lebensstandard in den USA immer mehr ab auf den eines Landes der Dritten Welt. So führt man Krieg gegen die ganze Menschheit.

Der Habeas-Rechtsgrundsatz (dass Bürger nur auf richterliche Anordnung inhaftiert werden dürfen, s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Habeas\\_Corpus](http://de.wikipedia.org/wiki/Habeas_Corpus)), ordentliche Gerichtsverfahren und die Unabhängigkeit der Justiz existieren nicht mehr. Jede/r kann jederzeit – auch völlig grundlos – kriminalisiert werden.

Das gibt es sonst nur in Polizeistaaten. Obama ist gleichzeitig Ankläger, Richter und Scharfrichter. Er hat sich die Macht eines Diktators angeeignet.

Er kann (ohne jemand fragen zu müssen) den Notstand ausrufen, das Kriegsrecht verhängen, die Verfassung aus Gründen der Staatssicherheit außer Kraft setzen, die US-Streitkräfte oder die Nationalgarde zur Unterdrücken innerer Unruhen in den Straßen der USA einsetzen und sogar selbst entscheiden, was "innere Unruhen" sind.

Sogar friedliche Proteste könnten zu "Unruhen" erklärt werden. Wenn das im *First Amendment* (im 1. Zusatzartikel zur US-Verfassung, s. [http://de.wikipedia.org/wiki/1.\\_Zusatzartikel\\_zur\\_Verfassung\\_der\\_Vereinigten\\_Staaten](http://de.wikipedia.org/wiki/1._Zusatzartikel_zur_Verfassung_der_Vereinigten_Staaten) ) ausgesprochene Verbot (die Bürgerrechte einschränkende Gesetze zu erlassen) aufgehoben ist, sind alle Bürgerrechte gefährdet.

Auch die Redefreiheit, die Pressefreiheit, die Versammlungsfreiheit, die Religionsfreiheit und die Verantwortlichkeit der Regierung existieren jetzt nicht mehr.

In den USA werden wir bald nicht mehr leben können (wie wir wollen). Sie befinden sich auf dem Abstieg in die Tyrannei. Die ist bereits in lebensgefährliche Nähe gerückt.

Vielleicht ist sie nur noch einen neuen 9/11-Betrug entfernt. Die Zeitbombe tickt.

*Stephen Lendman lebt in Chicago. Er ist über [lendmanstephen@sbcglobal.net](mailto:lendmanstephen@sbcglobal.net) zu erreichen. Ein neues Buch, an dem er als Herausgeber und Autor mitgewirkt hat, trägt den Titel "Flashpoint in Ukraine: US Drive for Hegemony Risks World War III" (Brennpunkt Ukraine: Die USA riskieren mit ihrem Streben nach Weltherrschaft den Dritten Weltkrieg, s. dazu auch <http://www.claritypress.com/LendmanIII.html> ).*

*Lendman betreibt den Blog <http://sjlendman.blogspot.de/> und das unter <http://www.progressiveradionetwork.com/the-progressive-news-hour> gesendete Radioprogramm Progressive Radio News Hour.*

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern versehen. Weitere Infos über den Autor sind aufzurufen unter [http://www.tlaxcala-int.org/biographie.asp?ref\\_aut=325&lg\\_pp=de](http://www.tlaxcala-int.org/biographie.asp?ref_aut=325&lg_pp=de) . Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



## **9/11: The Mother of All Big Lies**

By Stephen Lendman

They're an American tradition. They date from the republic's inception. Notable ones began in the mid-19th century.

They facilitated annexing Texas. Half of Mexico followed. America became Cuba's colonial power.

Controlling the Philippines, Guam, Samoa, Hawaii, Haiti, the Dominican Republic, Canal Zone, Puerto Rico and other territories followed.

In 1917, Woodrow Wilson manipulated public sentiment. He did so with Big Lies.

They turned most Americans into raging German haters. Big Lies work this way. Wilson got the war he wanted.

FDR manipulated Japan to attack Pearl Harbor. Doing so let him wage war.

He had to convince Congress and a pacifist public to go along.

What better way than by manufacturing terror.

Washington and Seoul conspired against Pyongyang. Numerous 1949/1950 cross-border incursions provoked its June response. Truman got the war he wanted.

War against North Vietnam followed the fake August 1964 Gulf of Tonkin incident. Congress passed the Gulf of Tonkin Resolution. Doing so authorized war without declaring it.

Reagan's 1983 Grenada invasion had nothing to do with rescuing US medical students. It was about replacing leftist New Jewel Movement governance with pro-Western stooge allies.

In December 1989, manufactured incidents precipitated America's Panama invasion. Former US ally Manuel Noriega was deposed. At issue was forgetting who's boss.

In August 1990, Washington colluded with Kuwait's al-Sabah monarchy. Saddam Hussein was entrapped to invade.

In January 1991, the Gulf War followed. Over two decades of sanctions, war, occupation, and destruction of the "cradle of civilization" followed.

It bears repeating. 9/11 is the mother of all Big Lies. Thirteen years of imperial wars followed.

They continue. One country after another is targeted. Ravaging, destroying, colonizing, exploiting and controlling them reflect official US policy.

Homeland wars target Muslims, people of color, Latino immigrants and working Americans.

Award-winning author David Ray Griffin researched 9/11 exhaustively. He did so in 10 books, many articles and lectures. He provided vital evidence too important to ignore.

In April 2006, he discussed "9/11: The Myth and the Reality," saying:

"It would seem, for many reasons, that the official story of 9/11, which has served as a religious Myth in the intervening years (and still does), is a myth in the pejorative sense of a story that does not correspond to reality."

In September 2008, Griffin headlined "September 11, 2001: 21 Reasons to Question the Official Story about 9/11."

The FBI admitted it "ha(d) no hard evidence connecting" 9/11 to bin Laden.

So-called devout Muslim alleged hijackers drank heavily, frequented strip clubs and paid for sex.

Technology in 2001 made cell phone calls made from above 30,000 feet impossible.

The FBI lied claiming Mohamed Atta's left behind luggage contained "decisive evidence" about Al Qaeda responsibility for the attacks.

Passports allegedly found at United 93's crash site were fake.



Alleged hijackers weren't aboard the four fateful flights.

Standing operating intercept procedures weren't followed.

Then Transportation Secretary Norman Mineta said Dick Cheney "apparently confirmed a stand-down order" prior to an alleged plane striking the Pentagon.

The 9/11 whitewash Commission deleted Mineta's comment from its official report.

Secret Service agents let Bush remain at a Sarasota, FL school for 30 minutes after learning about the second twin tower strike.

Standard procedure calls for securing his safety immediately in case of potential danger.

Jet fuel doesn't heat high enough to melt or cause rigid steel columns to crumble.

Doing so is "scientifically impossible." Controlled demolitions destroyed both towers. Building 7 fell the same way. Griffin explained other Big Lies.

He concluded saying growing numbers of "physicists, chemists, architects, engineers, pilots, former military officers, and former intelligence officers reject the official 9/11 myth."

In June 2010, he headlined "Did 9/11 Justify the War in Afghanistan?"

Asking is verboten. It's "off-limits," said Griffin. It's "not to be raised in polite company, and certainly not in the mainstream media."

It's forbidden "to ask whether the original invasion was justified by the 9/11 attacks."

No evidence linked them to Afghanistan. Attacking a country posing America no threat is lawless aggression.

War without mercy continues. It does so without Security Council authorization, Griffin explained. Claims otherwise are false.

No moral justification for war exists. Contrary arguments were Big Lies. America decided to invade Afghanistan two months before 9/11, said Griffin.

Reasons for doing so differ from official Big Lies. Invading had nothing to do with "captur(ing) or kill(ing) Osama bin Laden," Griffin explained.

Or defeating Al Qaeda. Or other nonexistent threats.

It was about advancing America's imperium. It was to colonize and control a strategic territory.

Afghanistan is a geopolitical prize. At issue is controlling Eurasia's vast oil, gas and other resources.

It's controlling the world's largest opium supply. It floods global markets with heroin.

It provides enormous profits for Wall Street. It gives CIA access to billions of dollars in illicit drug money.

Occupied Afghanistan gives America a strategically located land-based aircraft carrier. It's part of Washington's plan to encircle Russia and China with bases.

9/11 was a convenient pretext. It was the mother of all Big Lies. Wars without end followed.

Griffin calls America's Afghan war "an abomination." The "official rationale (given) is a lie. We are there for other reasons," he stressed

No legal or moral justification exists. "The fact that the official story is a lie makes (America's) war crimes even worse." They continue daily out of sight and mind.

In his book "Freedom Next Time: Resisting the Empire," John Pilger called Afghanistan "the grand illusion of the American cause."

At the same time, "(t)rough all the humanitarian crises in living memory, no country has been abused and suffered more, and none has been helped less, than Afghanistan," he said.

America's presence exacerbates horrific conditions. Death, destruction and daily violence persist. They haunt daily life. Human misery is extreme.

Peace, stability and freedom remain distant hopes. Maybe "next time," says Pilger. For sure no time soon.

Not as long as permanent US occupation continues. America has no plans to leave.

On Thursday, September 11, this writer's Progressive Radio News Hour features new Consensus 9/11 information.

Elizabeth Woodworth will discuss it. She'll explain newly discovered truths. "Best evidence" proof is presented. It dispels official Big Lies. Consensus 9/11 is founded on:

"(1) The opinions of respected authorities, based on professional experience, descriptive studies, and reports of expert committees.

(2) Physical data in the form of photographs, videotapes, court testimony, witness reports, and FOIA releases.

(3) Direct rather than circumstantial evidence."

It's based on "integrating individual professional expertise with the best available documentary and scientific evidence."

Doing so is similar to how doctors diagnose illnesses. It's how forecasts based on best judgments are made.

Revisions based on new evidence are encouraged. Doing so reveals important truths.

No airliner black boxes were found at the World Trade Center site. New evidence refutes the official claim. Woodworth will explain.

Over a three-year period, 24 Consensus 9/11 panel members produced 44 peer-reviewed

Big Truths. They refute official Big Lies.

New information keeps surfacing. Consensus 9/11 is dedicated to explaining what everyone needs to know.

For example, 10 so-called Muslim hijackers allegedly broke into the cockpits of four aircraft. Supposedly they commandeered them.

Yet none of the pilots or co-pilots “squawked” the 7500 hijack code. Nor does proof exist to verify numerous other official Big Lies.

9/11 is the mother of all them all. Truth is its mortal enemy. Revealing it is crucially important. Spreading it lets many others know.

Growing numbers of Americans and others worldwide reject the official 9/11 myth.

They do so for good reason. It’s a bald-faced lie. It’s by far the most harmful one in living memory.

Millions of corpses attest to America’s barbarity. The mother of all Big Lies persists. Imperial wars rage without end.

Freedom in America is dying. Obama targets it for elimination altogether. He presides over a ruthless police state apparatus.

No one is free and safe. Big Brother watches everyone. Mass surveillance is official US policy.

So is targeting anyone resisting US authority. Monied interests alone matter. Advancing America’s imperium serves them.

Whistleblowers exposing government crimes are targeted. Dissent is increasingly criminalized.

Constitutional rights are vanishing in plain sight. The Patriot Act alone eliminated fundamental freedoms. Nancy Chang once asked “(w)hat’s so patriotic about trampling on the Bill of Rights?”

The American dream is more myth than reality. George Carlin once said “(y)ou have to be asleep to believe it.”

Obama won’t prosecute CIA torturers. He facilitates Wall Street grand theft. Corporate crooks run America.

War-profiteering is the national pastime. Thirdworldizing America is official policy. So is waging war on humanity.

Habeas protection no longer exists. Or due process and judicial fairness. Anyone can be criminalized for any reason or none at all.

Police states operate this way. Obama is judge, jury and executioner. He usurped diktat power.

He can claim emergency authority to declare martial law, suspend the Constitution for national security reasons, deploy federal and/or National Guard troops on city streets, and suppress whatever he calls disorder.

Included are peaceful protests. At issue is abolishing fundamental First Amendment rights. Without them all others are at risk.

They include free expression, a free press, public assembly, religious freedom, and right to petition government for redress. No longer.

America is unfit to live in. It's on a fast track to tyranny. It's perilously close to full-blown.

Perhaps just another 9/11-type False Flag away. The fullness of time will tell.

*Stephen Lendman lives in Chicago. He can be reached at [lendmanstephen@sbcglobal.net](mailto:lendmanstephen@sbcglobal.net). His new book as editor and contributor is titled "Flashpoint in Ukraine: US Drive for Hegemony Risks WW III." at <http://www.claritypress.com/LendmanIII.html>*

*Visit his blog site at [sjlendman.blogspot.com](http://sjlendman.blogspot.com). Listen to cutting-edge discussions with distinguished guests on the Progressive Radio News Hour on the Progressive Radio Network. It airs three times weekly: live on Sundays at 1PM Central time plus two prerecorded archived programs. <http://www.progressiveradionetwork.com/the-progressive-news-hour>*

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**